

DAS SOMMER-ABC: ERGÄNZENDER TEXT ZU DEN JUMA-SEITEN 34-37

# Sommer-Abc

## D Danke

Was heißt „Danke!“ auf italienisch? Gut, man kann auch ohne Fremdsprachenkenntnisse an den Gardasee fahren. Ich wollte aber wenigstens die wichtigsten Wörter und Sätze auf Italienisch wissen. Mit einer Computer-CD habe ich mich vorbereitet. „Danke“ heißt auf Italienisch „Grazie“ – das wusste ich danach, und noch ein paar andere Wörter. Dann kam der Urlaub. Ein Ausflug nach Verona. Dichtes Gedränge in den Straßen. Endlich ein freier Platz im Eiscafé. Auf der Karte waren die Eisbecher abgebildet. Als der Kellner das Eis brachte, sagte ich spontan: „Merci!“ Der Kellner schaute mich verständnislos an. Oh nein, das war doch Französisch. „Grazie“ fiel mir in diesem Moment nicht mehr ein. Ich glaube, nächstes Jahr gehe ich in den Italienisch-Kurs in der Volkshochschule.

Lisa, 17 Jahre



Foto: Dieter Klein

Wie sagt man auf Italienisch „Danke“, wenn der Kellner in Italien einen Eisbecher serviert?

## F Ferienjob

Arbeiten, wenn die anderen Urlaub machen. Aufstehen, wenn die anderen noch im Bett liegen. Im Supermarkt Regale einräumen, wenn draußen die Sonne scheint. Das Leben kann grausam sein! Doch ich brauche den Ferienjob. Das verdiente Geld ist schon fest eingeplant: für den Autoführerschein. Darum beiße ich jeden Morgen die Zähne zusammen. Wenn es draußen richtig schön warm ist, sage ich mir: Du hast es gut, der Markt hat eine Klimaanlage. Wovor ich mich ein bisschen fürchte? Wenn am ersten Schultag alle von ihren tollen Ferienerlebnissen erzählen.

Markus, 18 Jahre

## L Last-Minute-Urlaub

Wir sind die fünf besten Freundinnen – normalerweise! Unseren gemeinsamen Sommerurlaub hatten wir schon im Winter geplant. Leider zerstritten wir uns kurz vor den Ferien. Plötzlich hatte keine mehr Lust gemeinsam zu verreisen. Gebucht und bezahlt hatten wir schon. Jede von uns war natürlich ziemlich sauer, weil das Geld weg war. Doch einen Tag vor der Reise standen zwei meiner Freundinnen vor der Tür und sagten: „Wir fahren, kommst du mit?“ Ich packte meinen Koffer. Wir sagten

den anderen Bescheid, und die packten ebenfalls. Am nächsten Tag standen alle pünktlich am Bahnhof: Ein echter Last-minute-Urlaub! Nach einer Stunde im Zug war der Streit vergessen.

Katharina, 18 Jahre

## N Nachprüfung

Alles war bis ins kleinste Detail geplant. Der Urlaub sollte direkt nach Ferienbeginn losgehen. Doch mein Zeugnis machte mir einen Strich durch die Rechnung. Dort stand: Sie wird nicht in die Klasse 10 versetzt. Ein Schock für mich, denn das bedeutete Nachprüfung. Mein Urlaub war also gestorben. Ich musste sechs Wochen den Nachprüfungskurs besuchen! Am Ende hatte ich doch ein Erfolgserlebnis. Ich bestand die Nachprüfung. Als Belohnung durfte ich in den Herbstferien verreisen.

Christiane, 15 Jahre

## P Piercing

Meine Eltern mögen kein Piercing. Ich schon. Ich wollte immer schon ein Bauchnabel-Piercing haben. Das sieht bei den bauchfreien T-Shirts so süß aus! Beim Urlaub in Spanien bin ich einfach in einen Piercing-Laden gegangen. Ich stellte fest, dass es viel billiger war als in Deutschland. Und: Man brauchte keine Einverständniserklärung der Eltern! Darum ließ ich das Piercing machen. Zu Hause konnte ich es ein



Foto: dpa

### Auf Radtour

paar Wochen verheimlichen. Irgendwann bemerkten es meine Eltern. Ich bekam einen Riesens-ärger. Heute allerdings findet es meine Mutter schön.

*Angela, 17 Jahre*

## R Radtour

Rad fahren ist unser Familiensport. Jedes Wochenende im Sommer lädt mein Vater die Räder aufs Autodach und fährt mit uns ins Münsterland. Dort kann man stundenlang ohne Mühe und ohne viel Verkehr radeln. Leider hat meine Mutter nicht mehr so viel Spaß daran. Bei unserer letzten Tour hielt sie an und fing an zu husten. Sie konnte nicht mehr sprechen. Man merkte, dass sie Schmerzen hatte. Ihr war eine Biene in den Mund geflogen und hatte sie in die Zunge gestochen. Sofort riefen wir mit dem Handy den Notarzt. Der kam auch sofort und brachte sie ins Krankenhaus.

Ein paar Spritzen halfen ihr schnell. Ich hoffe, dass sie bald wieder aufs Rad steigt!

*Daniel, 15 Jahre*

## T T-Shirt

Sommer ist, wenn man endlich wieder im T-Shirt rumlaufen kann. Jedes Frühjahr gehe ich in die Stadt, um mir neue T-Shirts zu kaufen. Die vom letzten Jahr sind meistens „out“. Bis jetzt habe ich allerdings keine gefunden, die mir gefielen. Darum habe ich beschlossen, wieder die alten anzuziehen. Meine Freunde finden die Idee total gut. Sie ziehen auch ihre T-Shirts vom letzten Jahr wieder an.

*Jan, 14 Jahre*

## V Vögel

Er saß ganz allein in unserem Garten: ein kleiner Vogel, rund wie eine kleine Kugel und fürchterlich ängstlich. Er flog nicht weg. Ich holte meinen Vater. „Ein typischer Nestflüchter“, meinte der, „das ist jetzt die Zeit dafür.“ Die kleinen Vögel verlassen das Nest und versuchen zu fliegen. Das klappt am Anfang noch nicht so gut. Sie hocken dann am Boden und piepen. So kann die Vogelmutter sie finden und füttern. So etwas weiß mein Vater.

*Barbara, 13 Jahre*

## X X-ray

So heißt die Jugendseite in unserer Zeitung. Während der Schulzeit komme ich nur selten zum Lesen. Doch in den Sommer-

ferien nehme ich mir richtig viel Zeit dafür. Die X-ray-Seite finde ich – neben dem Sportteil – am interessantesten. Die verlosen Karten für Konzerte, berichten über alle möglichen Jugendthemen und veröffentlichen Grüße. Ich habe schon jede Menge Namen von Bekannten dort gelesen. Ist doch stark, oder?

*Ben, 14 Jahre*

## Y Yacht

Im Sommer kommen viele Touristen zu uns an den Starnberger See. Dann ist hier jede Menge los. Der See ist voller Segelyachten. Mit ihren bunten Vorsegeln und den weißen Rümpfen erobern sie das Wasser. Wenn der Sommer zu Ende geht, fallen sie in den Winterschlaf. Dann liegen sie zugedeckt in den Häfen. Die Drähte am Mast klappern leise im Wind. Ich liebe diese Stimmung – und freue mich auf den nächsten Sommer, wenn die Yachten wieder aufwachen.

*Silvia, 17 Jahre*

### Mach mit!

Welches Sommer- (Frühlings-, Herbst-, Winter-) Abc schreiben Ihre Schüler und welche Texte und Fotos fügen sie hinzu? Schicken Sie das Sommer-Abc Ihrer Schüler an die Redaktion JUMA/TIPP, Stichwort: Sommer-Abc, Frankfurter Straße 40, D-51065 Köln. Unter allen Einsendern verlost TIPP 10 Jugendbücher für die Sommerferien 2005. Einsendeschluss ist daher der 31.3.2005. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.